

Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – Projektsteuerung für die baulich-technische Sanierung der Marktplatz Tiefgarage und Marktplatzoberfläche Sindelfingen
OJ S 147/2024 30/07/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sindelfingen

E-Mail: haegler@klotzundpartner.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Projektsteuerung für die baulich-technische Sanierung der Marktplatz Tiefgarage und Marktplatzoberfläche Sindelfingen

Beschreibung: Die Tiefgarage Marktplatz erfordert aufgrund des baulichen und technischen Zustandes in den nächsten Jahren eine umfassende Sanierung. Im Zusammenhang mit der baulichen Sanierung der Tiefgarage stehen weitere Projekte, wie die Neugestaltung des Marktplatzes sowie Baumaßnahmen im Umfeld des Marktplatzes. Zur Koordination der im Vorfeld zur Sanierung erforderlichen Planungen, der Baumaßnahmen selbst sowie der begleitenden Kommunikationsmaßnahmen sind die Einzelplanungen in einem Gesamtprojekt gebündelt, welches sich in fünf Teilprojekte gliedert: Teilprojekt 1 - Sanierung TG: Die bauliche Realisierung der Sanierungsmaßnahme der Tiefgarage wird im Teilprojekt 1 umgesetzt. Teilprojekt 2 - Begleitprojekte: Im Teilprojekt 2 - Begleitprojekte TG-Sanierung - werden Maßnahmen gebündelt, die im Zusammenhang mit der Sanierung der Tiefgarage geplant und umgesetzt werden. Dies beinhaltet die Fortschreibung des Sanierungsgebietes, erforderliche Bauleitpläne am Marktplatz und Maßnahmen, die die Beeinträchtigungen durch die Sanierung der Tiefgarage auf die Nutzer und Bewohner der Innenstadt minimieren. Hierzu werden Lösungsvorschläge für Ersatzparkplätze, Ersatzstandorte für den Wochenmarkt und Leitsysteme für Parkierung und Beschilderung erarbeitet. Teilprojekt 3 - Gestaltungskonzept Marktplatz: Nach Abschluss der Sanierung der Tiefgarage soll die Marktplatzoberfläche als zentrale Platzfläche für die Marktplatznutzung (wieder) hergestellt werden. Aufgrund der engen technischen Verzahnung von Tiefgarage und Oberfläche besteht die Notwendigkeit, die Planungen zur Gestaltung des Marktplatzes ebenfalls zu Beginn der Arbeiten durchzuführen. Die Neugestaltung soll zudem die aktuellen Anforderungen der Nutzer wie auch die Entwicklungen im baulichen Umfeld berücksichtigen und aufnehmen, um den Marktplatz nach Abschluss der Baumaßnahmen als attraktives zentrales Element der Innenstadt erlebbar zu machen. Die Planung der Oberfläche von Marktplatz und Planie stellt dabei eine anspruchsvolle Aufgabe in Hinblick auf Gestaltung und Funktionalität des Marktplatzes dar. Eine abschnittsweise Realisierung parallel bzw. nach der Sanierung der Tiefgarage soll dabei ermöglicht werden. Teilprojekt 4 - Kommunikation und Marketing: Basis für die Akzeptanz der Sanierungsmaßnahme ist eine breite integrierte Kommunikation, die sowohl Marketing- als auch klassische Öffentlichkeitsarbeitselemente enthält. Diese Bereiche werden extern durch eine Kommunikationsagentur unterstützt. Teilprojekt 5 - Innenstadt Aktiv: Für die Dauer der

Sanierungsmaßnahme fällt mit dem Marktplatz teilweise ein bislang intensiv genutztes Veranstaltungsgelände aus. Um die Innenstadt weiterhin durch attraktive Veranstaltungsformate zu frequentieren, beinhaltet das Teilprojekt 5 zum einen die Umsetzung traditioneller Events auf alternativen Veranstaltungsgeländen und zum anderen die Schaffung von neuen Formaten und Attraktionen. Ziel ist es, die Attraktivität der Innenstadt durch weitere und neue Aktivitäten und Veranstaltungen auch schon vor der Baumaßnahme zu steigern. Die Kosten der Gesamtmaßnahme bestehend aus Sanierung Tiefgarage und Neugestaltung der Marktplatzoberfläche sind mit 52,4 Mio. € netto definiert. Die Maßnahmen sollen bis Sommer 2029 abgeschlossen und schlussgerechnet sein. Für die oben genannten Maßnahmen wird ein Projektsteuerungsbüro gesucht, welches ab Dezember dieses Jahres das bisherige Projektsteuerungsbüro ablöst und nachfolgende Leistungen übernimmt: - Projektsteuerung Teilprojekt 1, - Projektsteuerung Teilprojekt 3, - Besondere Leistungen. Eine ausführliche Projekt- und Aufgabenbeschreibung ist in den Vergabeunterlagen enthalten. Kennung des Verfahrens: 7bd464b8-8078-4c55-9319-2031a076632a
Interne Kennung: 2414
Verfahrensart:
Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb
/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Sindelfingen

Postleitzahl: 71063

Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: - Für die Bewerbung wurde ein Bewerbungsformular erarbeitet. Das Bewerbungsformular ist für die Bewerbung zwingend zu verwenden. -

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder wird im Auftragsfall gefordert. - Eine Bewerbung in einer Bewerbergemeinschaft schließt eine zusätzliche Einzelbewerbung aus und umgekehrt. Eine Bewerbung als Einzelbewerber oder in einer Bewerbergemeinschaft schließt eine zusätzliche Bewerbung als Subunternehmer aus.

Mehrfachbewerbungen als Subunternehmer bei unterschiedlichen Einzelbewerbern bzw.

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. - Die Verhandlungsgespräche finden voraussichtlich in KW 42 statt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: - § 123 und § 124 GWB: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB bestehen (bei den Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB entscheidet die Vergabestelle über den Ausschluss), - § 6 Abs. 2 VgV: Eigenerklärung zur Vermeidung von Interessenskonflikten, - § 73 Abs. 3 VgV: Eigenerklärung zur Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen, - Eigenerklärung Mindestlohn: Eigenerklärung, dass bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2

Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht, - Russland-Sanktionen:
Eigenerklärung, dass keine Gründe für eine Sanktionierung bestehen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Projektsteuerung für die baulich-technische Sanierung der Marktplatz Tiefgarage und Marktoberfläche Sindelfingen

Beschreibung: Projektsteuerung gemäß AHO 2020: - Projektsteuerung Teilprojekt 1 (Sanierung Tiefgarage Marktplatz), - Projektsteuerung Teilprojekt 3 (Marktplatzoberfläche), - Besondere Leistungen (siehe Vergabeunterlagen). Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

Interne Kennung: 2414

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Sindelfingen

Postleitzahl: 71063

Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufsbefähigung

Beschreibung: § 44 VgV i. V. m. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV: Nachweis mindestens von einem Inhaber oder Führungskraft des Unternehmens über die Mitgliedschaft in der Architektenkammer oder der Besitz einer entsprechenden Qualifikation (Mindestbedingung Dipl.-Ing./Master Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Projektmanagement oder Vergleichbares).(Ausschlusskriterium)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung: § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV: Eigenerklärung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung (Ausschlusskriterium): Gefordert wird eine Berufshaftpflichtversicherung mit 1.500.000 EUR Deckungssumme für Personenschäden und 1.500.000 EUR Deckungssumme für Sachschäden mit Nachweis der Maximierung der Ersatzleistungen auf mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr. Für den Zeitraum der Bewerbungsphase ist eine Eigenerklärung des Bewerbers ausreichend, welche die geforderte Deckungssumme im Auftragsfall zusichert. Im Auftragsfall muss die entsprechende Haftpflichtpolice vorgelegt werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl Beschäftigte

Beschreibung: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV: Zahl der technischen Beschäftigten als Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre: - 5 und mehr Beschäftigte: 300 Punkte, - weniger als 5 und mehr als 3 Beschäftigte: 150 Punkte, - weniger als 3 Beschäftigte: 0 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 300

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzprojekte

Beschreibung: § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV: Referenzprojekte Projektsteuerung: Je Bereiche zwei Referenzprojekte mit vergleichbarer Aufgabenstellung mit folgenden Mindestbedingungen: Bereich A: Einordnung in mindestens Honorarzone III, Erbringung von mind. 60 Leistungspunkten gem. AHO, Inbetriebnahme ab dem 01.01.2019 und vor Einreichung dieses Teilnahmeantrags. Bepunktung der Projektmerkmale: - Gesamtbaukosten \geq 15,0 Mio. € netto: 100 Punkte, - Gesamtbaukosten $<$ 15,0 Mio. € netto und \geq 10,0 Mio. € netto: 50 Punkte, - Tiefbaumaßnahme: 200 Punkte, - innerstädtisch: 100 Punkte, - öffentlicher Auftraggeber gem. § 99 GWB: 100 Punkte, - erbrachte Projektstufen 2-5: 100 Punkte, - Handlungsbereiche A-E: 100 Punkte, - Betreuung und Organisation von eu-weiten Ausschreibungen: 100 Punkte. Bereich B: Einordnung in mindestens Honorarzone III, Erbringung von mind. 60 Leistungspunkten gem. AHO, Inbetriebnahme ab dem 01.01.2019 und vor Einreichung dieses Teilnahmeantrags. Bepunktung der Projektmerkmale: - Gesamtbaukosten \geq 15,0 Mio. € netto: 100 Punkte, - Gesamtbaukosten $<$ 15,0 Mio. € netto und \geq 10,0 Mio. € netto: 50 Punkte, - Abwicklung des Projekts in mehreren Bauabschnitten bzw. Koordination mehrerer Teilprojekte: 300 Punkte, - öffentlicher Auftraggeber gem. § 99 GWB: 100 Punkte, - erbrachte Projektstufen 2-5: 100 Punkte, - Handlungsbereiche A-E: 100 Punkte, - Betreuung und Organisation von eu-weiten Ausschreibungen: 100 Punkte.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 2,800
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam (Erfahrung und Qualifikation)

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation und Verfügbarkeit

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gesamteindruck

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E67717838>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 05/09 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E67717838>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/08/2024 10:00:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende und aufklärende Unterlagen zum Teilnahmeantrag werden ggfls. nachgefordert. Fehlende Angebotsunterlagen dürfen nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: § 43 Abs. 2 + 3 VgV: Bieter- und Bergewerbergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. Die Bergewerbergemeinschaft besteht im Falle der Aufforderung zur Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft fort und wird im Falle der Zuschlagserteilung als Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischen Haftung tätig. Im Teilnahmeantrag sind alle Mitglieder der Bergewerbergemeinschaft anzugeben, eines davon ist als bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein, (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht, (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber

geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Sindelfingen
Registrierungsnummer: 0703194608
Postanschrift: Rathausplatz 1
Stadt: Sindelfingen
Postleitzahl: 71063
Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Klotz und Partner GmbH, Frau Haegler
E-Mail: haegler@klotzundpartner.de
Telefon: 07111874419
Internetadresse: <http://www.sindelfingen.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rp.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 28cc9d8f-7401-499a-91cb-16df1873d99e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/07/2024 17:39:39 (UTC+2)
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 457002-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 147/2024
Datum der Veröffentlichung: 30/07/2024